



Hygieneplan Flexible Nachmittagsbetreuung Schuljahr 2020/21

Zentrale Hygienemaßnahmen

Grundsätzlich gelten die Hygienehinweise für die Schulen in Baden-Württemberg in der Corona-Pandemie des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg (Gültig ab 14.09.2020).

- (1) Abstandsgebot: Für alle Erwachsenen gilt 1,50m Mindestabstand untereinander
- (2) In den Fluren, in Engbereichen, im für die Flexi genutzten Vereinsraum und Vorraum gilt Mund- und Nasenschutz.
- (3) Konstante Gruppenzusammensetzung: In der Flexi werden nur fest angemeldete Kinder der Ruth-Cohn-Schule und des Erasmus-Gymnasiums aufgenommen. Über deren Anwesenheit werden Listen geführt. Andere Kinder dürfen nicht dazu kommen. Für die Hausaufgabenzeit werden kleinere feste Hausaufgabengruppen nach Schulart und Klassenstufe getrennt gebildet.
- (4) Mit den Händen nicht in das Gesicht fassen, insbesondere nicht die Schleimhäute berühren.
- (5) Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.
- (6) Gründliche Händehygiene (z.B. nach dem Nasenputzen, Husten, Niesen, Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln, vor und nach dem Essen, nach dem Toilettengang oder nach Betreten der Flexi-Räumlichkeiten) durch
 - a) Händewaschen (Hände gründlich einseifen, besonders auch auf Daumen, Handrücken, Fingerspitzen und Finger-Zwischenräume – 20-30 Sekunden, gründlich trocknen). Piktogramme weisen in den Toiletten darauf hin.
 - oder
 - b) Händedesinfektion (sinnvoll, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist. Desinfektionsmittel in die trockene Hand geben und bis zur vollständigen Abtrocknung ca. 30 Sekunden in die Hände einmassieren. Dabei ist auf vollständige Benetzung der Hände zu achten).

Vorgaben für Kinder/Jugendliche und Betreuungspersonal

- (7) Ein Kind kann nur in der Flexi betreut werden, wenn eine aktuelle Gesundheitsbescheinigung vorliegt. In Kooperation mit den weiterführenden Schulen kann deren Formular verwendet werden und in der Schule abgelegt sein.
- (8) Von jeder Betreuungsperson wird ebenso eine aktuelle Gesundheitsbestätigung als Selbsterklärung eingefordert.
- (9) Erwachsene (Mitarbeiter/innen, Eltern) müssen die Abstandsregeln (1,5m) untereinander einhalten. Kann der Abstand zu einem Kind nicht eingehalten werden, ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen.



- (10) Kinder und Erwachsene müssen sich beim Betreten der Räumlichkeiten gründlich die Hände waschen und desinfizieren.
- (11) Die Toilette darf immer nur von einem Kind genutzt werden (Ampelsystem).
- (12) Das offene Konzept der Flexi wird reduziert. Es wird feste Gruppen für die Hausaufgabenzeit geben. Das Personal wird hierzu konstant eingeteilt.
- (13) Pro Hausaufgabengruppe sind die Klassenstufen 5 und 6 je Schule getrennt.

Die Betreuungsgruppen sollen...

- (14) ...sich hauptsächlich und viel im Außengelände aufhalten.
- (15) ...sich möglichst gleichmäßig auf und in die Räume aufteilen.
- (16) ...sich im Außengelände und Gebäude an die Abstandsregel halten.
- (17) ...immer von denselben Betreuer*innen betreut werden.

Händewaschen während der Flexi-Betreuung

- (18) Die Ausstattung der Waschbecken mit Flüssigseife und Einmalpapierhandtüchern ist sicherzustellen. (→ Reinigungskraft, Gemeinde)
- (19) Desinfektionsmittel ist im Eingangsbereich, der Küche und den Toiletten verfügbar. (→ Reinigungskraft, Gemeinde)
- (20) Obligatorisches Händewaschen nach jedem Toilettengang und vor dem Essen.
- (21) Nach dem Spielen im Freien sollen Kinder/Jugendliche ihre Hände waschen.
- (22) Diese Verhaltensregeln müssen auch mit den Kindern/Jugendlichen eingeübt werden.
- (23) Ansonsten gelten die zentralen Hygienemaßnahmen (Pkt.1-6)

Reinigung/ Lüften des Vereinsraumes sowie der genutzten Klassenzimmer

- (24) Gruppenräume müssen mind. stündlich für 5 bis 10 Minuten gelüftet werden (von MA). Besser ist, wenn die Türen und Fenster länger offenbleiben können.
- (25) Handkontaktflächen (z.B. Tischoberflächen, Türklinken) müssen einmal täglich gründlich desinfiziert werden. (Reinigungskraft)
- (26) Spielsachen (Brettspiele, etc.) sollen regelmäßig (je nach Gebrauch einmal pro Woche) gereinigt oder desinfiziert werden. (Mitarbeitende)
- (27) Kissen und Decken werden regelmäßig gewaschen.
- (28) Die Gruppenräume (Vereinsraum) müssen regelmäßig einmal täglich gereinigt werden. (Reinigungskraft)



Mittagessen, Getränke:

- (29) Das Mittagessen findet geregelt in der Mensa gemäß den Hygieneregeln der AWO Mensa statt. Kinder, die ihr eigenes Mittagessen mitbringen, essen an entsprechend gekennzeichneten Essensplätzen, die regelmäßig gereinigt und desinfiziert werden.
- (30) Wenn ein Kind mit Essen fertig ist, wischt eine erwachsene Person hinterher den Tisch gründlich mit einem extra dafür vorgesehenen Mittel ab. Erst danach kann sich das nächste Kind zum Essen setzen. (Mitarbeiter, Reinigungsmittel und Microfasertuch von Hausmeister).
- (31) Keine Ausgabe von Besteck oder Bechern.
- (32) Jedes Kind bringt seine eigene Trinkflasche mit. Diese kann mit Wasser aus der Leitung oder mit gesprudelm Wasser bzw. ggf. Tee nachgefüllt werden.

Allgemein

- (33) Eltern und andere fremde Personen haben ein Betretungsverbot. Die Abholung der Kinder/Jugendlichen findet vor dem Flexiraum (Vereins- bzw. Vorraum) draußen statt.
- (34) Im Gebäude sind Hinweisschilder angebracht, um alle an regelmäßiges Händewaschen sowie auf die „Husten- und Nies-Etikette“ hinzuweisen.
- (35) Täglich wird erfasst, welche Kinder anwesend waren.